

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Kürzel	Nr. 18155 0332
Verf./Bearb./Hrsg.: Ruppel Zuname		Lars Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Holger, die Waldfee		CD	
Titel			
Reihe			
978-3-944035-49-9 ISBN	Seitenzahl	10,90 Preis (EURO)	
Satyr Verlag	Berlin Ort	2015 Jahr	
Audio-CD Medienart/Ausführung	Poetry Slam Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			ID: 1815181550332 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11 Schlagwörter Lyrik Poetry Slam

Inhaltsangabe
 Lars Ruppel ist Deutscher Meister im Poetry Slam 2014 und eine wahrhaft gebündelte Energie auf der Bühne. Hier macht er aus elf Redensarten Balladen, die sich bezüglich der Dramatik und den Reimen vor denen der deutschen Klassik nicht verstecken muss. Dass Poetry-Slam für die Bühne gemacht ist, merkt man der im Studio eingesprochenen CD leider an, es geht ziemlich viel Schwung verloren. Dennoch: Empfehlenswert!

Beurteilungstext
 "Schmidts Katze", "Mein lieber Herr Gesangsverein", "Donnerlittchen" sind einige der Titel, aus denen Lars Ruppel seine Geschichten spinnt. Er erzählt in Versen, vier Verse in einer Strophe, 20 bis über 40 Strophen in jeder Geschichte. Jede bewegt sich am Rand des Absurden, Vorurteile werden nicht nur aufgenommen, sondern sogar überhöht und damit als solche entlarvt. Aber nicht das ist das Motiv für den Autor, er lebt die deutsche Sprache, er liebt die deutsche Sprache. Und er weiß sie zu nutzen: "Aus dem Haus des alten Schweden / tritt eben jener so wie jeden / Tag zur Tür hinaus und steht, / bis hinter ihm die Tür zugeht, / ..." beginnt der Prolog zu "Alter Schwede". Wer's noch nicht wusste: Jeder schwedische Junge erhält an seinem dreizehnten Geburtstag eine Axt, mit der er eine Fichte im Wald schlägt. Wozu? Was macht er "so genial"? Ein Regal! Man ahnt schon: Schweden, Holz, Regal. Da gibt es ein bekanntes Möbelhaus, aus dem man sich Einzelteile zum selbst Zusammenschrauben besorgen kann. Warum aber immer irgendwelche Teile fehlen, wird uns nun dank Lars Ruppel klar. Das liegt an der Fee! Genaueres? CD anhören!

Wer Lars Ruppel schon einmal auf der Bühne erlebte (alternativ: Video-Portal im Internet), weiß, dass er sein Publikum mit den ersten Worten "in der Hand" hat und es ihm gern folgt, wohin er auch gehen mag. Umgekehrt treibt das Publikum den Akteur zu neuen Leistungen. Beim Einsprechen im Studio fehlt dieser Teil, sodass der Hörgenuss einseitig bleibt. Schade, geht aber auch.